

- |  |  |
|--|--|
| Einspritzleitungen                               | am Kraftstoffmengenteiler und an den Einspritzventilen ab-, anschrauben. Zuvor Anschlußstellen reinigen.   |
| Kraftstoffmengen-Vergleichsmeßgerät (054)        | waagrecht neben dem Fahrzeug aufstellen und am Kraftstoffmengenteiler anschließen (Reihenfolge siehe Bild-Hinweise).   |
| Kraftstoffrücklaufleitung des Meßgerätes         | in den Einfüllstutzen des Kraftstoffbehälters stecken.   |
| Einstellvorrichtung zum Fixieren der Stauscheibe | am Anschlagbügel der Stauscheibe festklemmen (siehe Bild-Hinweise).  |
| Motoraggregate-Steuergerät (N16)                 | abziehen, Buchsen Klemme 30 und Klemme 87 verbinden (siehe Bild-Hinweise, Pfeile). Dadurch läuft die Kraftstoffpumpe.  |
| Stauscheibe                                      | auslenken und Tasten 1 bis 8 zur Geräteentlüftung nacheinander drücken.  |
| Taste 1  | drücken und festhalten. Stauscheibe mittels Einstellvorrichtung soweit auslenken, bis $4 \text{ cm}^3/\text{min}$ (Leerlaufmenge) erreicht sind. Stauscheibe fixieren. |

nacheinander drücken, Durchflußmengen messen und auf Meßblatt B20 800.99.472.00 eintragen. Maximal zulässige Streuung der Zylinder untereinander  $0,4 \text{ cm}^3/\text{min}$  (Leerlauf). Anschließend, gleich wie vorher beschrieben,

Teil- und Vollastdurchflußmenge prüfen. Dazu Stauscheibe auslenken.

- a) Teillast  $30 \text{ cm}^3/\text{min}$
- b) Vollast  $100 \text{ cm}^3/\text{min}$

Maximal zulässige Streuung der Zylinder untereinander

- Teillast  $4 \text{ cm}^3/\text{min}$
- Vollast  $10 \text{ cm}^3/\text{min}$

Liegt Streuung außerhalb der Toleranz, Kraftstoffmengenteiler erneuern.

Dichtheit aller Kraftstoffanschlüsse

bei laufendem Motor prüfen.  
(Nach der Kraftstoffmengen-Vergleichsmessung Leerlauf einstellen, siehe Diagnose-Handbuch Motor, Band 1).

Fehlerspeicher Steuergerät KE

auslesen, gegebenenfalls löschen (siehe Diagnose-Handbuch Motor, Band 2, Register 0).  
Hinweis

Abgespeicherte Fehler, die bei Prüfarbeiten durch abgezogene Leitungen oder von einer Simulation herrühren können, müssen nach Abschluß der Arbeiten im Fehlerspeicher gelöscht werden.

### Sonderwerkzeug



### Handelsübliche Werkzeuge bzw. Prüfgeräte

Bezeichnung	z. B. Firma, Bestell-Nr.
Kraftstoffmengen-Vergleichsmeßgerät	Bosch KDJE-P 300
Testerwagen <sup>1)</sup>	Bosch M 200/2 oder KDJE-W 100

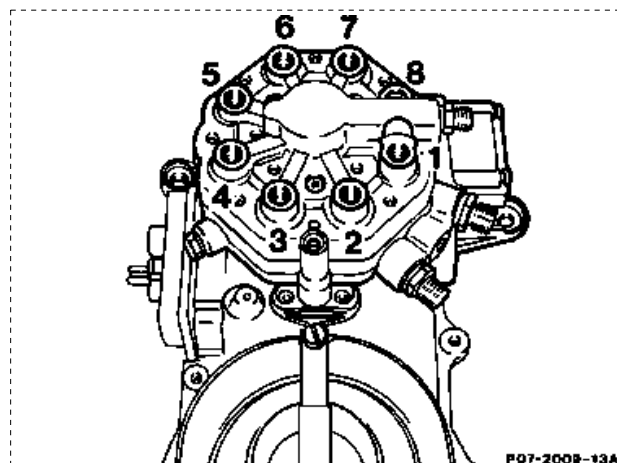
<sup>1)</sup> Wird der Testerwagen für das Kraftstoffmengen-Vergleichsmeßgerät verwendet, ist ein zusätzliches Winkelblech erforderlich. Es kann in Selbstanfertigung hergestellt oder bei einer Bosch-Vertretung bezogen werden.

### Hinweis

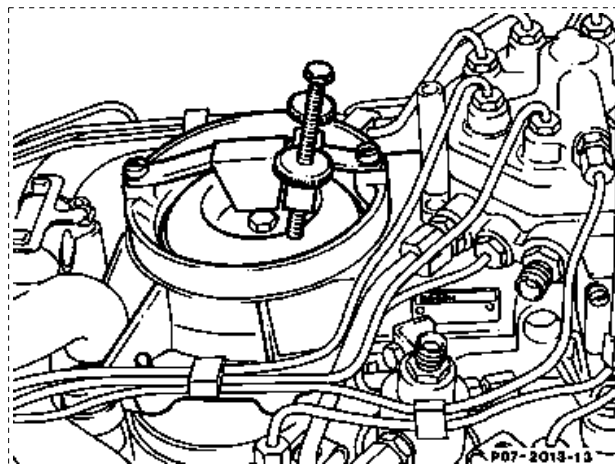
Gemessen wird bei stehendem Motor. Die Betriebsbedingung (Leerlauf, Teil- oder Vollast) wird simuliert und an der Stauscheibe mit einer Einstellvorrichtung eingestellt.

## Bild-Hinweise

Anordnung der Kraftstoffleitungen zum Kraftstoffmengen-Vergleichsmeßgerät



Stauscheibe mit Einstellvorrichtung fixieren



Kupplung Motoraggregate-Steuergerät

